

NIEDERSCHRIFT

über die **343.** öffentliche Sitzung der
Gemeindevertretung von Stallehr am Montag, den 18. Oktober 2004
- um 19:30 Uhr – im Sitzungssaal der Gemeinde Stallehr.

		anwesend	Ent- schuldigt
Luger Bertram	Bürgermeister	X	
Dünser Christian	Vizebgm.	X	
Bitschnau Adolf	Gemeinderat	X	
Bachmann Markus	Gemeindevertreter	X	
Franceschini Elmar	Gemeindevertreter	X	
Dünser Charlotte	Gemeindevertreterin	X	
Mock Andreas	Gemeindevertreter	X	
Fritz Johannes	Gemeindevertreter		X
Ing. Luger Markus	Gemeindevertreter		X

Ersatzmitglieder:

Hatz Andreas	Gemeindevertreter-Ersatz	X	
Hörmann Johannes	Gemeindevertreter-Ersatz	X	
Mock Marlies	Gemeindevertreterin-Ersatz	X	
Hebein Herbert	Gemeindevertreter-Ersatz		X
Dreier Johannes	Gemeindevertreter-Ersatz	X	
Bitschnau Josef	Gemeindevertreter-Ersatz		X
Schober Herbert	Gemeindevertreter-Ersatz	X	

Schriftführer: Gemeindesekretär Willi Lorünser

Tagesordnung:

- 1.) **Begrüßung**
- 2.) **Feststellung der Beschlussfähigkeit**
Verlesung und Genehmigung der Niederschrift
der 342. Sitzung vom 14. April 2004
- 3.) **Berichte**
- 4.) **Rechnungsabschluss der Gemeinde Stallehr 2003**
- 5.) **Nachtragsvoranschlag für das Jahr 2004**
(Kontierungsänderungen)
- 6.) **Allfälliges**

Zu Punkt 1 der Tagesordnung:

Bürgermeister Bertram Luger begrüßt die Anwesenden und stellt die ordnungsgemäße Ladung und, nachdem mehr als die Hälfte der Gemeindevertreter anwesend sind, die Beschlussfähigkeit der Gemeindevertretung fest.

Zu Punkt 2 der Tagesordnung:

Die Niederschrift der 342. Sitzung der Gemeindevertretung, welche allen Gemeindevertretern und Ersatzmitgliedern zugegangen ist, wird einstimmig genehmigt.

Zu Punkt 3 der Tagesordnung:

a) Sportplatz

Bürgermeister Luger informiert, dass der Gemeindevorstand die nachstehenden Aufträge für die Errichtung des neuen Sportplatzes vergeben hat:

Von Ing. Markus Luger wurden zur Errichtung der Strom- und Wasserzuleitung zum neuen Sportplatz Innerfeld Angebote eingeholt. Diese Angebote wurden von ihm auf sachliche und rechnerische Richtigkeit überprüft und reichten sich wie folgt:

1. Fa. Mähr Josef, Feldkirch-Nofels € 11.272,25
2. Fa. Gabriel Karl, Nüziders € 11.898,20
3. Fa. Holdermann Gilbert, Bludenz € 12.300,--.

Der Gemeindevorstand hat beschlossen, dass der Auftrag zur Erstellung der Strom- und Wasserzuleitung zum Sportplatz Stallehr an die Firma Josef Mähr, Feldkirch, zum Nettopreis von **€11.272,25** vergeben wird.

Aufgrund der erforderlichen Sportplatzausstattung wurden bei 3 Firmen unverbindliche Angebote über deren Lieferung eingeholt. Nach Sichtung der Angebote durch den Gemeindevorstand wurde nachstehendes Zubehör bei der Firma Sportbau Walser in Altsch bestellt:
2 Stück Jugendtore - Abmessung 5 x 2 m / Aluminium / Pfosten und Latten aus Ovalprofil - 1 Paar (Art.Nr. 2022020) **€1.050,--**

2 Stück Netze für die Jugendtore - 4 mm stark / knotenlos / grün / obere u. untere Tiefe 1 m - 1 Paar (Art.Nr. 202204) **€70,46**

4 Stück Bodenverankerungen (verzinkt) - 1 Set (Art.Nr. 20091) **€57,--**

4 Stück Kippstangen mit Spezialgelenk - 5 cm Durchmesser, mit Bodenhülsen und Fahne (Grenzstangen für Sportplatz) / 1 Set (Art.Nr. 555213) **€114,--**

1 Stück Nassmarkierer „Roll Liner für Sportplatz - (10 cm Markierbreite)

1 Set (Art.Nr. 2022030) **€427,50**

10 ltr. Markierfarbe für Nassmarkierer

Gleichfalls wurde der Bürgermeister beauftragt von der Firma Sportbau Walser ein Angebot über die Errichtung eines Ballfangzaunes inkl. Montage einzuholen. Die Gesamtkosten für die Anschaffung des Zaunes beliefen sich auf €10.296,30 (inkl. Umsatzsteuer).

Aufgrund der gemachten Erläuterungen wird der Rechnungsabschluss 2003 von der Gemeindevertretung einstimmig genehmigt. Dieser schließt mit Einnahmen und Ausgaben in Höhe von **€2.536.976,30** ausgeglichen ab.

Die gegenüber dem Voranschlag abweichenden Haushaltsstellen wurden ausführlich begründet und für in Ordnung befunden.

Zu Punkt 5 der Tagesordnung:

Bürgermeister Luger informiert die Gemeindevertretung, dass im Zuge des Voranschlages von der VlbG. Landesregierung zahlreiche Kontierungsänderungen vorgenommen wurden. Diese wurden im vorliegenden Nachtragsvoranschlag nunmehr berichtigt. Außerdem wurde vom Gemeindevorstand beschlossen, dass die Infrastruktur des neuen Sportplatzes bereits im vorhinein fertig gestellt werden soll. Geplant war ursprünglich nur die Errichtung des Sportplatzes. Nunmehr wurde aber bereits die neue Wasser- und Stromzuleitung errichtet, die Sportplatzgeräte, die Nasszellen und Aufenthaltsräumlichkeiten angekauft sowie der Ballfangzaun montiert.

All diese Investitionen waren ursprünglich für das Budget 2005 vorgesehen. Im Hinblick auf die offizielle Eröffnung am 18. September d.J. wurden diese Tätigkeiten aber bereits vorgezogen.

Um all diese Ausgaben abzudecken werden die Investitionen für die Straßenbeleuchtung Innerfeld im Jahr 2004 nicht getätigt und auf das Jahr 2005 aufgeschoben.

Der zugestellte Nachtragsvoranschlagsentwurf der Gemeinde Stallehr für das Jahr 2004 über **€25.700,-**, welcher vom Gemeindevorstand in der Sitzung vom 18. Oktober 2004 behandelt und zur Kenntnis genommen wurde, weist Gesamteinnahmen und -ausgaben in der Höhe von **€790.900,-** aus und wird auf Antrag des Gemeindevorstandes in der vorliegenden Fassung einstimmig beschlossen.

Zu Punkt 6 der Tagesordnung:

Bürgermeister Luger informiert, dass der Flächenwidmungsplan der Gemeinde Stallehr eigentlich seit dem Jahr 2001 kundgemacht und somit beschlußfertig wäre.

Es wurde bis dato aber noch zugewartet, da die diverse Flächenbereinigungen (insbesondere die Gemeindegrenze Lorüns/Stallehr) noch am Laufen sind und die Katastermappe im Gebiet Zementwerk nicht mit den tatsächlichen Gegebenheiten überein stimmt.

Nachdem aber nicht mehr absehbar ist, dass diese Probleme in nächster Zeit geregelt werden könnten, von Seiten der Landesregierung aber die Beschlussfassung des Flächenwidmungsplanes urgiert wird, schlägt Bürgermeister Luger vor diesen – auf der nächsten Sitzung der Gemeindevertretung – in der vorliegenden Form zu beschließen.

Die 380-KV Leitung der Verbundgesellschaft wurde in Stallehr größtenteils ausgewechselt, was zu einer wesentlichen Wohnqualitätsverbesserung in den betroffenen Gebieten geführt hat. Unerklärlich ist aber, warum im Bereich Innerfeld – wo die Klagen am massivsten waren – die Leitung nicht ausgetauscht wurde. Die Gemeinde wird in den nächsten Tagen ein Schreiben an die Verbundgesellschaft richten und den weiteren Austausch urgieren. Langfristig sollte daran gedacht werden die Trassenführung der 380-KV Leitung zu ändern.

Mit Schreiben vom 11.10.2004 wurde der Gemeinde Stallehr mitgeteilt, dass Battlogg Josef als Waldaufseher für das Waldaufsichtsgebiet Vandans-Lorüns-Stallehr bestellt wurde.

Die Firma Ganahl erwägt eine Erweiterung des Betriebsgebäudes und hat dazu ein Vorprojekt eingereicht. Bürgermeister Luger wird der Firma Ganahl empfehlen bereits vorab eine Anrainerinformation abzuhalten. Für das Bauverfahren selbst ist die Bezirkshauptmannschaft Bludenz zuständig.

Über Anfrage teilt Bürgermeister Luger mit, dass in der Gemeinde Stallehr bis zum heutigen Tage noch keine Lärmschutzverordnung erlassen wurde. Es wird jedoch in allen Baubescheiden auf die Einhaltung der Ruhezeiten hingewiesen. Sollte es hinkünftig jedoch größere Probleme mit anderen Lärm verursachenden Tätigkeiten (z.B. Rasen mähen usw.) geben, so könnte eine solche Verordnung jederzeit erlassen werden.

Der anfallende Baumschnitt kann wie bisher auf der Lagerfläche an der Vitrola deponiert werden. Nachdem dieser jedoch ordnungsgemäß abgelagert und als Grünmüll wieder abgeführt werden muss, erwägt die Gemeinde Stallehr die Abgabezeiten für Baumschnitt einzuschränken und den Platz allenfalls einzuzäunen.

Festgestellt wird, dass es im Gemeindegebiet wieder vermehrt zu Geschwindigkeitsüberschreitungen kommt. In der nächsten Gemeindeinformation soll nochmals auf dieses Problem hingewiesen werden.

Die Klausur der Gemeindevertretung wird für Freitag den 5. und Samstag, den 6. November 2004 fixiert.

Schluss der Sitzung um 20:45 Uhr

Der Schriftführer:

Der Bürgermeister:

(Lorünser Willi)

(Bertram Luger)

angeschlagen am: **20. Oktober 2004**

abgenommen am: